

Verkehrsunfall in Lüssow: Rollerfahrerin schwer verletzt - Zeugen gesucht!

Verkehrsunfall auf der L263 bei Lüssow: 61-jährige Rollerfahrerin verletzt, Fahrer flüchten. Hinweise bitte melden!

Verkehrsunfall in Lüssow: Auswirkungen auf die Gemeinschaft

Wolgast (ots)

Am 26. Juli 2024, gegen 19:10 Uhr, ereignete sich auf der L263 in der Nähe der Ortschaft Lüssow ein schwerer Verkehrsunfall. Eine 61-jährige FahrerIn eines Motorrollers, die aus Richtung Ziethen in Richtung Gützkow unterwegs war, wurde in einen Zwischenfall verwickelt, der nicht nur sie selbst, sondern auch die Gemeinde Lüssow in Mitleidenschaft zieht.

Ein Überblick über die Ereignisse

Die Rollerfahrerin überholte ein weißes PKW, als sie gleichzeitig einem schwarzen PKW begegnete. Aufgrund der unmittelbaren Bedrohung einer möglichen Kollision bremste sie abrupt ab. Dieser plötzliche Bremsvorgang führte dazu, dass sie von der Fahrbahn abkam und stürzte. Tragischerweise kümmerten sich die beiden Fahrzeuge, die an dieser gefährlichen Situation beteiligt waren, nicht um die verletzte Frau und fuhren davon, was eine Unfallflucht darstellt. Es wird geschätzt, dass der Sachschaden etwa 1.500 Euro beträgt.

Schwere Verletzungen und Auswirkungen auf die Betroffenen

Die 61-Jährige zog sich bei dem Sturz schwere Verletzungen zu und musste mit einem Rettungswagen ins Klinikum nach Greifswald transportiert werden, wo sie stationär aufgenommen wurde. Solche Unfälle haben nicht nur gesundheitliche Folgen für die Opfer, sondern belasten auch die Rettungskräfte und das Gesundheitssystem der Region. Die Tatsache, dass die anderen Fahrzeuge einfach weiterfuhren, wirft zusätzliche Fragen zur Verantwortlichkeit im Straßenverkehr auf.

Die Relevanz für die lokale Gemeinschaft

Dieser Vorfall putzt den Finger auf ein größeres Problem: die Sicherheit im Straßenverkehr in ländlichen Gebieten. Verkehrsunfälle mit Personenschaden sind nicht nur tragisch für die unmittelbar Betroffenen, sondern können auch das Vertrauen in die Sicherheit der Infrastruktur in ländlichen Gemeinschaften beeinträchtigen. Die Polizei hat mittlerweile eine Ermittlung gegen die unbekannten PKW-Fahrer wegen Unfallflucht eingeleitet, und Zeugen sind aufgerufen, sich zu melden.

Ein Aufruf zur Mithilfe

Die Polizei bittet Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben, sich unter der Telefonnummer 03836252224 im Polizeirevier Wolgast oder über die Internetwache der Polizei zu melden. Eine solche Mithilfe ist entscheidend, um Licht in die Geschehnisse zu bringen und um sicherzustellen, dass solche Vorfälle ernst genommen und aufgeklärt werden.

Insgesamt verdeutlicht dieser Unfall die fragilen Sicherheitsbedingungen auf unseren Straßen und die Verantwortung eines jeden Verkehrsteilnehmers, die anderen zu schützen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de